Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt

Herausgeber: Franz Josef Gassmann

Band: 4 (1791)

Heft: 34

Rubrik: Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Möchte es mir doch gelingen , ist und in der Folge finige thatige Manner angureigen, Diesen Gegenstand ferhers zu verfolgen , und so mit meherem Kredit die Gahe anschaulich zu machen! meiner guten Absicht bewußt, werde ich zum wenigsten fortfahren, auf diesem Wege fortzuwandeln, und in der nähern Ausführung der einlelnen Gegenstände, den wahren guten Entzweck deutlis her zu beleuchten. Giebt man ist nicht Achtung darauf, b wird die Nachwelt mir leider, Gerechtigfeit muffen biederfahren laffen.

Machrichten.

Es dient dem geehrten Publikum zur Nachricht, daß auf funftigen Mitwochen den 24ten Augst die Oltnerschifleute mit dem gewöhnlichen Burgacherschif auf den Schlag 5 Uhr von hier abfahren werden. Sie empfehlen sich um

dahlreichen Zuspruch. Ben Marchand Ziegler sind zu haben aller Gattung Labeten nach dem neuften Geschmack, um febr billigen Preis.

Banten. Jos. Akli des Wirths Sohn und Uhrenmacher zu Bettlach. ggli Aerni von Biekwyl. Vogt. Bucheggberg. Dam Dischert von Biezwyl, Vogten Bucheggberg. Jafob Brügger Jos. feel. Gohn von Loftorf. Vogt. Gogg. Johrad Krug Strumpfer von Men. Mener Urf. feel. Gohn von Wingnau. Vogt. Gößgen. Arg Viftor Walfer von Wysen. Bogten Goßgen.

Rechnungstag. Nasvar Schläffi, Schufter von Horriwyl. Bann : und Verrufung. Jans Meyer im Eich ben Olten.

> Bauernpoesie, Eine Einsendung samt 3 Bagen.

Tift das nicht eine Herzensnoth? Der Chriften gramt fich faft zu Cob Er mocht euch immer weiben.

Er liebt das Meili aus der Au, Er mocht es gern ju feiner Frau unds Meili will nit lieben.